

## Termin

Samstag, 19. Juni 2010, 10:00 bis ca. 16:30 Uhr

## Tagungsstätte

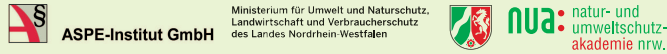
Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW  
Siemensstraße 5  
45659 Recklinghausen

## Ausrichter

ASPE-Institut GmbH

Ministerium für Umwelt und Naturschutz,  
Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
des Landes Nordrhein-Westfalen

Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW (NUA)



## Organisation und Tagungsleitung

Renate Gebhardt-Brinkhaus, ASPE-Institut GmbH  
Peter Schütz, NUA NRW

## Anmeldung

bei der ASPE-Institut GmbH mit beiliegendem Anmeldeformular per Fax unter 02361/ 21367 oder per E-Mail [gisela.hermanns@aspe-institut.de](mailto:gisela.hermanns@aspe-institut.de) bis zum **10. Juni 2010**.

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung per E-Mail.

Organisatorische Fragen werden beantwortet unter Tel.: 02361/ 21358, per Fax: 02361/ 21367 oder per E-Mail: [gisela.hermanns@aspe-institut.de](mailto:gisela.hermanns@aspe-institut.de)

Fachliche Fragen beantwortet  
Renate Gebhardt-Brinkhaus, Tel.: 02361/ 21358  
E-Mail: [renate.g-brinkhaus@aspe-institut.de](mailto:renate.g-brinkhaus@aspe-institut.de)

## Kosten

Der Teilnehmerbeitrag von 20,00 € pro Person inkl. Verpflegung ist rechtzeitig zu überweisen (siehe Anmeldeformular).

## Anfahrt

### Öffentliche Verkehrsmittel

Ab Recklinghausen Hbf mit der Linie 236 (Richtung Alte Grenzstr.) oder 237 (Richtung Castrop Münsterplatz) bis Haltestelle LANUV (Bussteig 6, direkt gegenüber Eingang Bahnhof, wechseln im 30 Min.-Takt, 25 und 55)

### Auto

Von **Westen** kommend: Autobahn A2, Abfahrt RE Süd/ Hillerheide, rechts in die Herner Straße, nach 500 m rechts in die Blitzkuhlenstraße, nach 1 km rechts in die Siemensstraße abbiegen.

Von **Osten** kommend: Autobahn A2, Abfahrt RE-Ost, rechts Richtung RE, an der nächsten Ampel links in die Schmalkalder Straße/ Blitzkuhlenstraße, nach 1,5 km links in die Siemensstraße abbiegen.



## Impressum

Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW (NUA)  
Siemensstraße 5, 45659 Recklinghausen  
Postfach 101051, 45610 Recklinghausen  
E-Mail: [poststelle@nua.nrw.de](mailto:poststelle@nua.nrw.de), Internet: [www.nua.nrw.de](http://www.nua.nrw.de)  
Telefon: 02361/ 305-0, Telefax 02361/ 305-3340

*Druck auf 100% Recycling-Papier, ausgezeichnet mit dem „Blauen Umweltengel“.*

Die NUA ist eingerichtet im Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes NRW (LANUV). Sie arbeitet in einem Kooperationsmodell mit den vier anerkannten Naturschutzverbänden zusammen (BUND, LNU, NABU, SDW).

Landesamt für Natur,  
Umwelt und Verbraucherschutz  
Nordrhein-Westfalen



ASPE-Institut GmbH

NUA: natur- und  
umweltschutz-  
akademie nrw.



## Informationstagung

### Gefährliche Tiere - Haltung, Handel und Risiken

19. Juni 2010

Recklinghausen

Veranstaltung Nr. 184

[www.nua.nrw.de](http://www.nua.nrw.de)



## Zum Thema

Diese Tagung richtet sich an Behördenvertreter, Auffangstationen, Tierärzte, Vereine und Körperschaften, Feuerwehrleute und alle Interessenten, die ihr Wissen im Umgang und der Haltung von Gefahrtieren erweitern wollen.

Gefährliche und giftige Tiere erfreuen sich steigender Beliebtheit und beschäftigen nicht nur den Verbraucher, sondern auch Naturschutzbehörden und in steigendem Maß die Veterinär- und Ordnungsämter. Es tauchen vielfältige Probleme auf, denn Haltung und Lebensbedingungen sowie Futtermittel müssen dem Tierschutz gerecht werden, Krankheiten erkannt und Maßnahmen gegen deren Verbreitung vorgenommen werden.

Ziel der Tagung ist es, über tier- und artenschutzgerechten Umgang sowie Haltung, Versorgung sowie Schutzmaßnahmen von gefährlichen und giftigen Tieren zu informieren.

Die Teilnehmer lernen Gefahren im Umgang mit Gift- und Würgeschlängen, Trugnattern, Echsen, Waranen und Leguanen sowie deren Haltungs- und Lebensbedingungen kennen. Die Bedürfnisse der unterschiedlichen Tierarten werden erläutert in Bezug auf Zucht, Pflege, Rehabilitation sowie Schautierhaltung.

Der Umgang mit gefährlichen Tieren und Gifttieren bedarf auf Grund steigender Beliebtheit dieser Tiere besonderer Aufklärung. Der Schutz des Verbrauchers muss bezüglich Haltung und Handhabung sichergestellt sein und dies bedarf gezielter Information.

## Programm

10:00 Uhr

### Begrüßungen

Renate Gebhardt-Brinkhaus, ASPE-Institut GmbH  
Peter Schütz, NUA NRW

10:15 – 11:15 Uhr

- **Was sind eigentlich „gefährliche Tiere wildlebender Arten“?**
- **Woher bezieht ein Tierhalter diese Tiere, besteht eine Handelsrelevanz und wie sieht eine Ankaufberatung aus?**
- **Gesetzeslücken und Problemfelder**

Dr. med. vet. Markus Baur & TA Tobias Friz,  
Reptilienauffangstation München

11:15 – 12:30 Uhr

### **Welche Kriterien sind für eine möglichst sichere Haltung und Pflege dieser Tiere anzulegen, wie geht man mit ihnen um?**

Dr. med. vet. Markus Baur & TA Tobias Friz,  
Reptilienauffangstation München

12:30 – 13:30 Uhr

### **Mittagspause mit kleinem Imbiss**

13:30 – 15:15 Uhr

### **Fachlich korrekter Umgang mit Gefahrtieren (Handling) in Haltung, bei Behörden- oder Feuerwehreinsatz (und in der tierärztlichen Praxis)**

Dr. med. vet. Markus Baur & TA Tobias Friz,  
Reptilienauffangstation München

15:15 – 15:30 Uhr

### **Kaffeepause**

15:30 – 16:15 h

- **Anforderungen an den Tierhalter, tier- und artenschutzrechtliche Aspekte, das Sicherheitsrecht in einigen Bundesländern und seine - kaum beachten - Folgen.**
- **Vorgehen bei einem Unfall mit gefährlichen Tieren.**
- **Welche Arten können theoretisch gehalten werden?**

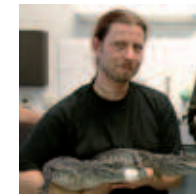
Dr. med. vet. Markus Baur & TA Tobias Friz,  
Reptilienauffangstation München

16:15 – 16:30 Uhr

### **Diskussion**

### **Ende der Tagung**

### Referenten



Dr. med. vet. Markus Baur  
Leiter der Auffangstation für Reptilien.  
Fachtierarzt für Reptilien mit Weiterbildungsermächtigung.  
Terrarianer seit über 25 Jahren mit Schwerpunkt Schildkröten.



Tobias Friz  
Stellvertretender Leiter der Auffangstation für Reptilien.  
Fachtierarzt für Reptilien.  
Terrarianer seit 21 Jahren.